

# Grüne Hochschulgruppe

[www.gruenehsg-passau.de](http://www.gruenehsg-passau.de)



**Antrag an das Studentische Parlament  
Für die ordentliche Sitzung am 02.02.2012**

Ansprechpartner: Felix Speidel, Franziska Koch

## **Antrag:**

Das Studentische Parlament möge die Universitätsleitung, die Dekanate und die Departments der Philosophischen Fakultät bitten, jedes Semester jeweils eine Informationsveranstaltung für ihre Studierenden abzuhalten.

Bei dieser Veranstaltung soll über den aktuellen Stand, anstehende Entwicklungen, so wie angedachte, geplante und beschlossene Veränderungen an der Uni/Fakultät/Department informiert werden. Die jeweilige Tagesordnung soll mit den zuständigen Organen der Studierendenvertretung (AStA/SprecherInnenRat und den Fachschaften) abgesprochen werden.

Alle betroffenen Studierenden sollen zu diesen Informationsveranstaltungen über STuDiP eingeladen werden.

## **Begründung:**

In der Studierendenschaft besteht großes Interesse an Informationen über Entwicklungen an der eigenen Universität, da diese meist direkten Einfluss auf das eigene Studium und die Studienbedingungen haben. Auch ein Engagement in der studentischen Selbstverwaltung kann nur dann voll zur Geltung kommen wenn es auf einem breiten Wissen über die Entwicklungen an der Universität Passau beruht.

In den letzten Semestern ist von Seiten der Studierendenvertretung mehrmals der Versuch unternommen worden, dieses Informationsbedürfnis der Studierenden zu befriedigen. Zu nennen sind hier: die studentische Vollversammlung, die Diskussion während und nach der Präsidentschaftswahl, sowie die Informationsveranstaltung für die Studierendenvertretung über TechnikPlus.

Diese Angebote sind von den Studierenden sehr gut angenommen worden und spiegeln somit den Wunsch der Studierenden nach einer transparenten Universität wieder. Jede dieser Veranstaltungen basierte auf einer Initiative aus der Studierendenvertretung. Dies wiederum entspricht nicht unserem Verständnis einer transparenten und studierendenfreundlichen Universität. Unserer Meinung nach ist es Aufgabe der verantwortlichen Stellen der Universität (z.B. Unileitung, Dekane und Dekaninnen, DepartmentssprecherInnen), von sich aus die Studierenden über Entwicklungen zu informieren und ihnen damit die Möglichkeit zu geben, auf diese Entwicklungen einzugehen und auf sie einzuwirken und mit Ideen aus der studentischen Perspektive zu bereichern.

Es gibt zwar schon hin und wieder Informationsveranstaltungen zu einzelnen Studiengängen, die wir sehr begrüßen. Zudem gibt es an der FIM eine jedes Semester stattfindende

Informationsveranstaltung, wie wir sie uns vorstellen. Allerdings möchten wir nicht, dass die transparente Informationspolitik auf die Eigeninitiativen einzelner engagierter Dozenten beschränkt bleibt. Daher bitten wir, dass die oben genannten Stellen (Universitätsleitung, Dekanate und Departments) in jedem Semester eine solche Informationsveranstaltung anzubieten.

Themen, die bei einer solchen Veranstaltung zur Sprache kommen sollen, sind:

- Anstehende Neubesetzungen von Lehrstühlen der Fakultät und Stand der Berufungsverfahren. Termine der Vorsingen.
- Strategische Überlegungen für die Zukunft.
  - o Wie entwickeln sich die Partnerschaften mit anderen Universitäten? Sind Partnerschaften dazugekommen oder weggebrochen?
  - o Werden neue Lehrstühle geschaffen, abgeschafft oder wird darüber nachgedacht Lehrstühle umzuwidmen?
  - o Die Entwicklung und Planung bezüglich zukünftiger und aktueller Lehr- und Forschungsschwerpunkte.
- Informationen und Entwicklungen aus dem Mittelbau.
- Ankündigung von Forschungsfreisemestern und der Planung, wie die Lehrveranstaltungen vertreten werden und ob Abschlussarbeiten betreut werden.
- Umgestaltung, Neuschaffung oder Abschaffung von Studiengängen.
- Studentische Mitbestimmung an der Fakultät
  - o Welche Formen der Mitbestimmung gibt es? Was kann noch gemacht werden? Wie können die Studenten stärker einbezogen werden?
- Verwendung der Studienbeiträge an der Fakultät, bzw. an der Universität
- Entwicklung in den Zentralen Einrichtungen
- Weitere jeweils gerade aktuelle Themen, die in Absprache oder auf Wunsch der Studierendenvertretung auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen.
- Möglichkeit eines Feedbacks der Studierenden über das Lehrangebot der einzelnen Fakultäten und die Studienbedingungen

#### **Vorarbeit:**

Der AStA/SprecherInnenRat und die Fachschaften sind von der Idee angetan.

Ein Entwurf dieses Antrages ist jedem Dekan/in und jedem Departmentssprecher, so wie der Universitätsleitung zugesendet worden (mit der Bitte um Anregungen und Kritik). Hier sind keine persönlichen Reaktionen erfolgt, statt dessen hat die Universitätsleitung (ohne Rücksprache) beschlossen eine solche das Veranstalten abzuhalten.

Die Idee zu diesem Antrag ist aus einem Gespräch zwischen Felix Speidel und Prof. Freitag nach der letzten studentischen Vollversammlung entstanden. Ich (Felix Speidel) wurde gebeten die Meinung des Studentischen Parlaments zu einem solchen Projekt einzuholen. Ich habe das Konzept konkretisiert und lege es hiermit dem Studentischen Parlament vor. (Felix Speidel)

#### **Ausführende:**

AStA/SprecherInnenRat, Fachschaften mit Ausnahme der FS Info (hier gibt es schon eine solche Veranstaltung)